

Philharmonie Essen, Alfried Krupp Saal (Huyssenallee 53, 45128 Essen)

Württembergisches Kammerorchester Heilbronn

Konzert | Nino Rota, Benjamin Britten u.a.

Der grosse Coup

Die Reaktionen nach der Uraufführung im Oktober 1933 waren eindeutig: Hier prallen "das jetzige Zeitalter und das vergangene aufeinander". Mit seinem Konzert für Klavier und Trompete landete Dmitri Schostakowitsch einen echten Coup. Zugleich ist es wohl sein letztes Werk, in dem sein jugendlich-fröhlicher Optimismus ungetrübt zum Ausdruck kommt. Emmanuel Tjeknavorian und das Württembergische Kammerorchester Heilbronn binden Schostakowitsch ein in einen dramaturgischen Bogen, den man auf diese Weise nur selten im heutigen Konzertleben erleben kann - neben dem Konzert für Streicher des vor allem als Filmkomponist bekannten Nino Rota, einem "Concertino" von André Jolivet und den "Variations on a Theme of Frank Bridge" von Benjamin Britten: das 20. Jahrhundert in einem ganz besonderen Querschnitt.

(Theater und Philharmonie Essen)